

ZEW

Mitteilung

nach Art. 12 Abs. 1 iVm Art. 13, Art. 14 und Art. 21 Abs. 4 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sie sind im Begriff, an unserer Befragung im Rahmen des Forschungsprojekts "KI-gestützte Erfassung und Wirkungsanalyse des Wissenstransfers zwischen Wissenschaft und Wirtschaft" teilzunehmen. Der Zweck der Befragung, die Teil eines vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Forschungsprojekts ist, ist es, verschiedene Arten des Wissens- und Technologietransfers zwischen Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen zu erfassen und ihre Erfolgs- und Hemmnisfaktoren zu untersuchen.

Dazu werden wir Ihre Identifikations-, Profil-, Kontaktdaten und Antworten auf die Fachfragen verarbeiten, soweit Sie diese in dem Ihnen vorliegenden Fragebogen angeben.

Verantwortlich für die Verarbeitung o. g. Daten („Ihre Daten“) ist:

ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH Mannheim

vertr. d. Herrn Prof. Achim Wambach und Herrn Thomas Kohl

Hausanschrift: L 7, 1, 68161 Mannheim

Postanschrift: Postfach 103443, 68034 Mannheim

Tel: +49 (0) 621 1235-01 Fax: +49 (0) 621 1235-170

Datenschutzbeauftragter des ZEW ist:

Legaltech GmbH

vertr. d. Herrn Dr. Thomas Wirth

Haus- und Postanschrift: Augustaanlage 32 in 68165 Mannheim

E-Mail: wirth@wirth-recht.de Tel: +49 (0) 621 4317475

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den genannten Verantwortlichen wie auch vorliegend Ihrer Daten sind Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a) und e) DSGVO. Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt, nämlich für wissenschaftliche Forschungszwecke.

Ihre Daten werden wir an folgende Empfänger außerhalb der Verantwortlichen offenlegen:

1. Ihre Antworten auf die Fachfragen werden wir – in anonymisierter Form - wissenschaftlichen Forscherinnen und Forschern, die am ZEW beschäftigt sind, offenlegen.
2. Die aggregierten Daten, die aus den anonymisierten Individualantworten gebildet werden, werden im Rahmen eines Berichts an das BMBF öffentlich zugänglich.

Ihre Daten werden wir auf unbestimmte Zeit speichern, damit wir sie auch künftig im Rahmen unseres wirtschaftswissenschaftlich ausgerichteten Forschungsprogramms verarbeiten können.

Sie können uns gegenüber folgende Rechte ausüben: Auskunft nach Art. 15 DSGVO iVm § 27 Abs. 2 BDSG; Berichtigung nach Art. 16 DSGVO iVm Erw. 65 DSGVO iVm § 27 Abs. 2 BDSG; Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO iVm § 27 Abs. 2 BDSG. Beziehen Sie sich dabei bitte auf das Kennzeichen „ZEW-KIWI-DSGVO (Befragung zum KIWI-Projekt)“.

Ein **Widerspruchsrecht** nach Art. 21 DSGVO iVm § 27 Abs. 2 BDSG haben Sie hingegen nach Art. 21 Abs. 6 DSGVO nicht, weil die Verarbeitung zu wissenschaftlichen Forschungszwecken im öffentlichen Interesse erfolgt. Ebenfalls wegen vorliegenden öffentlichen Interesses haben Sie nach Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO kein Recht auf Löschung Ihrer Daten.

Bei den Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen können Sie Ihr Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO ausüben.

Dass Sie uns Ihre Daten bereitstellen, ist nicht gesetzlich vorgeschrieben, und deren Verarbeitung erfolgt nur dann, wenn Sie durch Ihre Teilnahme an der Befragung Ihre Einwilligung erteilen.